Objekt:	Schwarzer Hosenanzug (Karl Lagerfeld for H&M)
Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	N (26 Z) 3/2019

Beschreibung

A) gerade geschnittene schwarze Hose mit Bügelfalten, sowie zwei aufgenähten Gesäßtaschen und drei tiefen Taschen mit Eingriff auf der Vorderseite. Die Hose wird vorn mit einem Reißverschluss und zwei Haken geschlossen. Am Bund sind fünf Gürtelschlaufen angebracht.

b) schwarze Jacke mit max. 9 cm breiten, spitzen Reverkragen
Die Jacke ist leicht ausgestellt und hat eine Schnittführung aus Dreiecken zur Zierde. Zur Dekoration sind schräge Taschenschlitze angedeutet. Die Jacke wird mit einem an einer Kette hängenden Doppelknopf mit der Aufschrift "Karl Lagerfeld H&M" (Hennes & Mauritz) geschlossen. Die Ärmelumschläge laufen in drei Spitzen aus. In das schwarze Polyesterfutter ist ebenfalls "Karl Lagerfeld H&M" eingewebt. Die Schultern sind leicht gepolstert.

An beiden Teilen befindet sich innen das Labelschild:"Karl Lagerfeld for H&M"

Der Anzug ist aus der Kollektion des Designers Karl Lagerfeld (1933-2019). Er war der erste Design-Kooperationspartner des Modediscauters H&M und entwarf 2004 die einmalig produzierte und limitierte Kollektion „Karl Lagerfeld für H&M“ mit 30 verschiedenen Teilen. Von 2004 bis 2019 hat H&M 18 dieser Kollaborationen mit internationalen Designergrößen von Karl Lagerfeld bis Giambattista Valli auf den Markt gebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	99% Wollköpergewebe, 1% Elasthan; maschinengenäht
Maße:	Länge: a) Hose 79 cm (Beinlänge); Länge x Breite: b) Jacke 73 x 10 cm (Schulterbreite); Größe: 34

Ereignisse

Hergestellt	wann	2004
	wer	
	wo	Rumänien
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Karl Lagerfeld (1933-2019)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	H&M (Hennes & Mauritz)
	wo	